

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 28 (2002)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe
Leserin,
lieber
Leser

Die Schule ist seit jeher ein bevorzugter Ort für Projekte der Prävention und der Gesundheitsförderung. Als staatliche Institution ermöglicht sie eine höhere Verbindlichkeit und Langfristigkeit der Projekte als andere Systeme; zudem sind – infolge der allgemeinen Schulpflicht – über die Schule alle Kinder und Jugendlichen erreichbar. Diese Vorteile allein garantieren jedoch nicht, dass die präventiven/gesundheitsfördernden Massnahmen auch professionell durchgeführt werden. Oft erfolgen die entsprechenden Aktivitäten nur punktuell und sind kaum untereinander vernetzt.

Ermutigend ist, dass diese Defizite immer mehr ins Bewusstsein der verantwortlichen Fachleute rücken und zu einer Anpassung der Massnahmen führen. So wird im Rahmen des Netzwerkes Gesundheitsfördernder Schulen ENGS seit Jahren auf nationaler und internationaler Ebene versucht, präventive/gesundheitsfördernde Aktivitäten in der Schule zu koordinieren, und im Rahmen des nationalen Programms «Schulen und Gesundheit» werden die Schulen seit 1996 bei der Planung und Umsetzung von untereinander vernetzten Projekten unterstützt.

Diesem Rahmenprogramm «Schulen und Gesundheit», welches für die Programmphase 2003 – 2010 in «Netzwerk Bildung und Gesundheit» umbenannt wurde, ist die vorliegende Ausgabe des SuchtMagazins gewidmet. Sie soll einen Einblick in die Vergangenheit und in die umfassende Neukonzeption des Netzwerkes geben und damit dokumentieren, welche Fortschritte in der Gesundheitsförderung und in der Prävention im Schulbereich gemacht werden.



Martin Hafen-Bielsler

I M P R E S S U M

SUCHTMAGAZIN, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel, Tel. 061 / 312 49 00, Fax -02, E-mail: info@suchtmagazin.ch, Web: <http://www.suchtmagazin.ch> ■ Das SUCHTMAGAZIN erscheint sechsmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein DrogenMagazin ■ **Leitender Redaktor:** Martin Hafen-Bielsler ■ **Redaktion:** Kurt Gschwind, Claus Herger, Barbara Meister, Theres Wernli ■ **Gestaltung dieser Nummer:** Martin Hafen ■ **Satz und Layout:** PROVISTA, Urs Widmer, Allschwil ■ **Illustrationen & Titelblatt:** Jundt und Partner, H.P. Jundt, Basel ■ **Druck:** Druckerei Schüler AG, Biel ■ **Preise:** Einzelnummer Fr. 15.-; Jahresabonnement: Fr. 80.-; Unterstützungsabonnement: Fr. 120.-; Gönnerabonnement: ab Fr. 200.-; Kollektivabonnement ab 5 Stk.: Fr. 60.-; Ausland: Euro 55.-; Einzelnummer: Euro 11.- ■ **Kündigungsfrist:** Ende Kalenderjahr ■ **Postcheckkonto:** Verein DROGENMAGAZIN, 40-29448-5, Basel ■ ISSN 1422-2221 ■

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Das Rahmenprogramm «Schulen und Gesundheit»	3
Mit Modellen guter Praxis zur Praxis guter Modelle	18
Nachhaltige und koordinierte Integration von Gesundheitserziehung und -förderung in Schulen	24
Das Engagement von Gesundheitsförderung Schweiz für gesunde Schulen	28
«Eine komplexe und spannende Arbeit» – Interview mit Romana Swoboda	30
«Vision + Participation» – ein Musterbeispiel für die Open Space-Methode	32
<i>supra-f:</i> Die «Hängebrücke» setzt Impulse	42
<i>Fil rouge:</i> Zahlreiche positive Auswirkungen	44
Veranstaltungen	46
REFLEXE	47